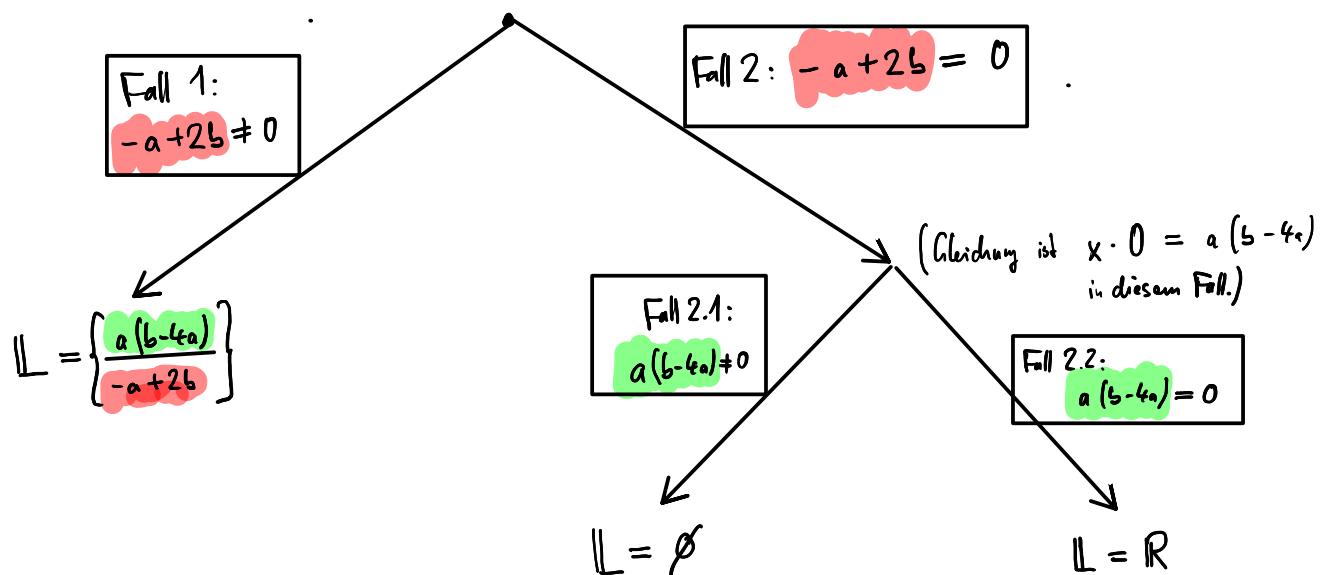


Zum Beispiel auf Seite 9: Wie darf man die Gleichung um zu

$$x \cdot (-a + 2b) = a(b - 4a)$$

Man kann dann sofort den Entscheidungsbaum zeichnen:



Sobald man allgemein eine Gleichung mit Parametern auf die Form $x \cdot \text{[rot]} = \text{[grün]}$ gebracht hat, sieht der Entscheidungsbaum stets so aus.

In unserem Beispiel ist Fall 2.1 durch die folgenden beiden Bedingungen charakterisiert:

$$-a + 2b = 0 \quad \text{und} \quad a(b - 4a) \neq 0$$

Die blaue Rechnung auf S. 9 in der LehrverVersion des Skripts zeigt, dass die beiden Bedingungen

$$a = 2b \quad \text{und} \quad b \neq 0$$

zu den beiden Bed. gleichbedeutend sind.

Analog im Fall 2.2.

Damit wird der Entscheidungsbaum oben zu dem auf S. 10 im Skript.